

Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 39.

Donnerstag den 15. Februar

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 5. Februar 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Bigelius und Schreiner (Letzterer verreist).

Zu den Gesuchen:

197. des Landwirths Philipp Beck von hier um Gestattung der Errichtung eines Anbaues an sein an der Ecke der Wellitz- und Hellmündstraße belegenes Wohnhaus, sowie eines dritten Stockwerks auf den nach der Hellmündstraße belegenen Theil dieses Hauses,
 198. des Metzgers Johann Hegel dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem auf der Hochstraße 19 belegenen Wohnhause,
 199. der Fräulein Ottilie Schmidt von hier um Gestattung der Erhöhung ihres an der Sonnenbergstraße 3 belegenen Landhauses um ein Stockwerk,
 200. des Carl Riß von hier um Gestattung der Erhöhung des Hintergebäudes in seiner in der Häsergasse 13 belegenen Hofraithe um ein Stockwerk,
 201. des Steinbauers Carl Roth von hier um Gestattung der Erbauung einer Arbeiterhütte bei seiner Backsteinbrennerei im Distrikt Schiersteinerlach nach verändertem Plane,
 202. des Landwirths Heinrich Dörr von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Mauergerasse 15 belegenen Wohnhause,
 203. des Kaufmanns G. D. Einnentohl von hier um Gestattung der Fabrikation von Feldbacksteinen und der Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem im Feldbistritze „Grub“ belegenen Grundstücke und
 204. des Schmieds Carl Herrmann dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Kirchgasse 24 belegenen Hofraithe
- soll Willfährung unter den von Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.
205. Zu dem Gesuche des Wilhelm Berner und Genossen um Gestattung der Fabrikation von Feldbacksteinen und der Errichtung einer Arbeiterhütte in den Gärten hinter den Häusern Adlerstraße 16, 18 und 20 soll berichtet werden, daß der Genehmigung desselben von hier aus nichts entgegenstehe, wenn die Zufahrt von der Adlerstraße erfolge, da die betreffenden Gärten nicht unmittelbar an die neue Straße anstoßen und Neubauten an dieser Straße nur dann gestattet werden können, wenn sich die Gartenbesitzer an den Kosten der Anlage dieser Straße in entsprechender Weise betheiligen und sich hierüber mit der städtischen Behörde geeinigt haben.
206. Auf Reproduction des Gesuchs des Maurers Daniel Schlin von hier um Gestattung der Erbauung von 3 Wohnhäusern auf seinen vor der Adelheidsstraße an dem projectirten freien Plage belegenen Bauplätzen wird beschlossen, dasselbe an das städtische Baubureau mit dem Auftrage abzugeben, den betreffenden Specialbebauungsplan nunmehr auszuarbeiten.
207. Zu dem Gesuche des Rentners August Platzhoff-Simons

dahier um Gestattung der Erhöhung der Mauer seines Gartens an der Mainzer- und Frankfurterstraße soll berichtet werden, daß der Gemeinderath mit der Ansicht Königl. Kreisbauinspektion einverstanden sei, daß nur eine Erhöhung um 4 Fuß genehmigt werde, da eine Mauer von 10 Fuß Höhe über dem Trottoir der Frankfurterstraße unschön sein würde.

208. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Stadtbaumeisters a. D. Köffe dahier, die Canalanlage aus seinen beiden Häusern in der Mainzerstraße betr., und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen, zu berichten, daß dem Gesuchsteller erwidert werden möge, daß in diesem Frühjahr die Ausführung des Canals in der Frankfurterstraße in Aussicht stehe, daß dieser Canal hinlänglich tief genug zu liegen komme, so daß auch der definitive Canal in der Mainzerstraße gelegt werden könne und daß unter diesen Umständen eine nochmalige Aufgrabung eines provisorischen Canals nicht gestattet werden könne.

209. Das Gesuch des Rentners Stürenberg-Jung dahier und Genossen um Aufstellung von drei Laternen an der Frankfurterstraße wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

210. Die Baucommission erstattet folgenden Bericht zu dem Gesuche des Vabebesitzers C. W. Guck von hier um Parcellirung seines Terrains im Nerothale zu Bauplätzen nach vorgelegtem Bebauungsplan:

Gegen die beabsichtigte Parcellirung und Erbauung der Landhäuser wird im Allgemeinen nichts einzuwenden sein, wenn Gesuchsteller die projectirte Straße von der Stiftstraße nach dem Löwenherz'schen Landhause in einer Breite von 30 Fuß frei legt und die ihm nicht eigenthümlich zustehenden, in die projectirten Baustellen fallenden Grundparcellen erwirbt und wenn er überhaupt den übrigen Bedingungen, wie sie unterm 4. August 1866 von der vormaligen Herzoglichen Landesregierung genehmigt worden sind, nachkommt.

In dieser Verfügung heißt es unter der Bedingung 4:

„In Fortsetzung der Stiftstraße von der Branerei des 11. Müllers bis zum Landhause des 12. Löwenherz wird die Errichtung einer Reihe Landhäuser zugelassen. Vor diesen Landhäusern her ist ein 30 Fuß breiter Fahrweg auf Kosten der Bauenden anzulegen und demnach an die Stadtgemeinde abzutreten; ebenso haben die Bauenden die Kosten der Canalanlage dafelbst zu tragen.“

Dem Gesuchsteller wird sodann weiter zu berichten sein, daß es vorläufig nicht in der Absicht der Gemeindebehörde liege, den Bach zu überwölben und den daran herziehenden Promenadeweg in seiner Höhenlage zu verändern und daß von Erbauung der Häuser i und k abgesehen werden müsse, da nach dem Generalbebauungsplan die betreffende Wiesenfläche nicht als Bauland zu betrachten ist, das Befahren des dorthin führenden Promenadeweges nicht gestattet werden könne und der Gemeinderath auch den Zugang von dem Fahrweg im Nerothal aus über die städtische Weghöhlung nicht zugeben werde.

Es wird hierauf beschlossen, nach Maßgabe dieses Gutachtens zu dem Gesuche zu berichten.

211. Weiter erstattet die Baucommission Bericht zu dem Gesuche des Kaltwasserheilanstaltsbesizers Samuel Löwenherz von

hier um Gestattung der Parcellirung seines im Nerothale be-
legenen Grundstücks, Erbauung von 9 Landhäusern und Fabri-
kation von Feldbacksteinen dafelbst, und wird nach dem Antrage
der Commission beschlossen, zu berichten, daß Gesuchsteller auf das
Ministerialrescript vom 21. October 1864 zu verweisen sein
dürfte, wonach höchster Entschlieung zufolge die Errichtung von
Landhäusern hinter der Kaltwasseranstalt des S. Löwenherz an
dem westlichen linken Abhange des Nerothals oberhalb des
Promenadewegs unter der Bedingung gestattet worden ist, daß
dadurch der bestehende Promenadeweg in keiner Weise berührt,
und die Abfahrt zu den Landhäusern auf die hintere Seite de-
selben gelegt werde, und daß Gesuchsteller ferner darauf aufmerksam
zu machen sein dürfte, daß von hier aus daran festgehalten werden
müsse, daß die Landhäuser mindestens 10 Fuß von den an-
grenzenden Grundstücken entfernt zu stellen seien, wonach der
vorgelegte Plan sich wesentlich ändern dürfte.

215. Die am 5. I. Mts. in dem städtischen Walddistrikte Münzberg abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 1744 Thlr. 19 Sgr. genehmigt.

216. Der unterm 31. v. M. mit den Eheleuten Carl Georg Hilbner und Marie geb. Bächer von hier abgeschlossene Vertrag, betreffend die künftige Erwerbung von 73 Schuh städtischen Grundeigenthums, belegen in der Hellmundstraße, wird vorbehaltlich der Genehmigungen des Bürgerausschusses und des Stadtbezirksrathes genehmigt.

217. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 31. v. M., den Entwurf einer gemeinschaftlich mit der Stadtbehörde zu erlassenden Instruction für das Nachwächtercorps betr., wird nach Vorlegung dieses Entwurfs beschlossen, sich mit demselben und mit der Bestellung eines Oberwächters, sowie zweier Reservewächter (Letztere aus der Zahl der städtischen Tagelöhner) einverstanden zu erklären, sich jedoch bezüglich der Wahl der betreffenden Person für den Oberwächterdienst weitere Entschlie-ßung vorzubehalten.

218. Auf Bericht des Accise-Amtes vom 3. I. M., die Fixirung der Aversionalquantitäten für den Privatconsum an Wein für die Weinhändler und hiesigen Weinproducenten pro 1872 betr., wird beschlossen, die Anträge des Accise-Amtes zu genehmigen.

220. Die Anschaffung von Mobilien für die höhere Mädchenschule betr. wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister Jach zu beauftragen, einen Etat hierüber aufzustellen und für die nächste Sitzung vorzulegen.

224. Auf Bericht des Accise-Amts vom 3. I. M., die Besetzung zweier Acciseaufseherstellen betr. und nach Kenntniznahme der eingelaufenen Bewerbungen um diese Stellen, wird beschlossen, den Willküranwärtern

- 1) Georg Heinrich Steinhäuser von Breitenbach, Kreis Cassel, dormalen Hautboist bei der hiesigen Militärmusik, und
- 2) Georg Selzer aus Pfaffenwiesbach, Amts Ufingen, dormalen dachier,

die vacanten Acciseaufseherstellen zu übertragen.

Zu den Gesuften:

228. des Heinrich Göbel von Born, Amts Wehen, und des Johann Hellwig von Boos, Kreises Kreuznach, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirthschafts-
betriebe in dem Hause Goldgasse No. 7 (zum goldnen
Roß) und

229. des Carl Lölle von Sondershausen um Ertheilung der
Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause
Schillerplatz No. 1 (Hôtel de France)

soll Wilsfahung beantragt werden.

230. Auf Decret Königlichem Amtsgerichte, Abtheilung V., vom 1. I. M., die Expropriation von Grundeigenthum für die Stadtgemeinde Wiesbaden betr., wird beschlossen, den Guts-
pächter Georg Thon zu Clarenthal zum Vertreter des Gemein-
rathes bei der von den Grundbesitzern beantragten zweiten Ab-

schätzung des zum Hospitalbau erforderlichen Grundeigenthums zu bestellen.

Wiesbaden, 14. Februar 1872. Für diesen Auszug:
300 st, Bürgermeistereigehülfe.

Belanntmachung.

Die Vergebung von 10¹/₂ Ries Formularien für die Steuer-
verwaltung soll im Submissionswege bereitet werden. Offerten
sind bis zum 20. d. Mts. versiegelt an den Regierungs-Boten
weiter abzugeben. Musterbogen liegen auf dem Sekretariate der
Steuerverwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 10. Februar 1872.

Königliche Regierung, Abtheilung für directe Steuern,
Domänen und Forsten.
v. Dresler. 49

Bekanntmachung.

Die Lieferung von ca. 800 Walter (Hektoliter) Steinkohlen, sog. Rührer Fettschrot, und ca. 200 Centner (à 50 Kilogr.) Stückkohlen 1. Qualität für die königliche Badeanstalt dahier soll im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungskünfte wollen ihre Offerten bis zum 28. Februar c. Vormittags 10 Uhr mit der Aufschrift „Submission auf Kohlenlieferung“ an die unterfertigte Stelle einreichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen einzusehen oder gegen Vergütung der Copialgebühren erhoben werden können.

Die Eröffnung der eingehenden Offerten findet in dem vorstehend anberaumten Termine statt.

L. Schmalbach, den 10. Februar 1872.

Königliche Hausinspektion.

Holzversteigerung.

Montag den 19. d. Mts., Vormittags 10 Uhr anfangend,
werden im hiesigen Gemeindewald:

a) im Distrikt Köpfchen:

49 eichene Baustämme von 93 Festmeter,
103 Raummeter eichenes Brennholz,
40 Stochholz,
950 Stück eichene Wellen,

b) im Distrikt Schlicht:

51 eichene Baustämme von 45 Fußmeter,
96 Raummeter eichenes Brennholz,
30 Stochholz,
325 Stück eichene Wellen

verfeigert.

Der Anfang wird im Distrikt Köpfschen gemacht.

Maurod, den 10. Februar 1872.

Der Bürgermeister.
Schneider.

Holzverfeinerung.

Dienstag den 20. Februar, Vormittags 10 Uhr anfangend,
kommen in dem Wildbacher Gemeindewald folgende Holzsortimente
zur öffentlichen Versteigerung:

1) im Distrikt Bantwald II. Theil:

14	eichene Kuchholzstämmen von 28 Festmeter,
38	Rammeter eichenes Scheitholz,
2	" " Knüppelholz,
52	" " buchenes Scheitholz,
8	" " Knüppelholz,
4	" " aspenes Scheitholz,

500 Stück eichene Wellen,
850

850 Buchene

35 Raummeter Stodhol

2) im Distrikt Bauwald I. Theil:
2495. Füll. 1. 18. 11.

2425 Stud buchene Wellen
hier den 19. Februar 189

10380

Der Bürgermeister.
Sebastian.

Holzversteigerung.

Samstag den 17. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, wird in dem Oberseelbacher Gemeindevald Distrikt Fischwald 3r Theil an Gehölz versteigert:

38 eichene Baustämme von 64,97 Festmeter = 2403 C.,
66 Raummeter eichenen Scheitholz,
42 Erbstöcke und
475 Stück Wellen.

Oberseelbach, den 7. Februar 1872. Der Bürgermeister.
10066 Fischer.

Holzversteigerung.

Montag den 19. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Gemeindevald Distrikt Hammerwald:

30 eichene Stämme von 60 Festmeter,
88 Raummeter eichenen Holz,
149 Buchenes Holz,
2100 Stück buchene Wellen,
525 eichene Wellen,
175 Raummeter Erbstöcke

zur Versteigerung.
Wambach, den 13. Februar 1872. Der Bürgermeister.
163 Kossel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königlicher Kreisgerichts-Kosten-Receptur dahier werden Donnerstag den 15. Februar l. J., Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Schrank, 2) eine Kommode, 3) ein Kanape und eine Kommode, 4) ein Schrank, 5) eine Thele, 6) ein Kleiderschrank und eine Wanduhr, versteigert.

Wiesbaden, 13. Februar 1872. Der Gerichts-Executor.
512 Mayer.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier wird Donnerstag den 15. Februar l. J., Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Taschenuhr versteigert werden.

Wiesbaden, 14. Februar 1872. Der Gerichts-Executor.
512 Grub.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 15. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) eine Kommode,
2) ein Kanape und ein Kleiderschrank,

versteigert werden.
Wiesbaden, 14. Februar 1872. Der Gerichts-Executor.
512 Rücker.

Notizen.

Heute Donnerstag den 15. Februar, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Beilegung von Ansprüchen an die Concursmasse des früheren Restaurateurs Friedrich Wörner zu Wiesbaden, bei königl. Amtsgericht IV. (S. Tgl. 38.)

Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im königlichen Staatswald der Oberförsterei Wiesbaden Distrikt Bleidenkaderkopf 3r Theil a. Sammelplatz am Holzbadhäusern. (S. Tgl. 38.)

Holzversteigerung in dem kaiserlichen Gemeindevald Distrikt Nebenfließ 2r Theil, Altbach a und Erdbrechenberg. (S. Tgl. 37.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung der zu dem Nachlasse der Katharine Datum von Münster gehörigen Mobilien, Kleidungsstücke etc., in dem Hause Platterstraße 11. (S. Tgl. 37.)

Alle in das **Lagerwerk-Geschäft** einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Expedition. 7613

Bordeaux-Wein, sehr gut und ganz rein gehalten, wird weggugshalber die Flasche à 51 fr. abgegeben Nerostraße 34, 1. St. 10204

Freitag den 16. Februar, Vormittags 10 Uhr anfangend, läßt der Unterzeichnete auf dem Bauplatz Parkstraße No. 5 gebrauchte Fenster, Thüren, Fensterladen, Sandsteingewände, eiserne Säulen, Bauholz etc. gegen Baarzahlung versteigern.

Die Gegenstände können zwei Tage vorher auf der Baustelle eingesehen werden.

Wiesbaden, den 8. Februar 1872.
9994 Mecklenburg, Baumeister.

Cabliau

trifft heute ein bei **Chr. Wolf jun.**,
10412 Marktstraße 26.

Bruch-Chocolade in den beliebten Sorten wieder eingetroffen per Pfd. 30 und 36 fr.,

Suppen-Chocoladepulver in frischer Sendung per Pfd. 26 fr.,

Vanille-Chocoladepulver zur schnellen Bereitung feiner Chocolade per Pfd. 48 fr.,

Cacao-Masse, Cacaoigna, Homöopathische und Medicinische Chocoladen,

Speise- und Tafel-Chocoladen in Proben-, Pastillen- und Cigarrenform aus den besten Fabriken

empfehle. **Hausmann**, vormals Erlenbach,
10483 Dranienstraße 2.

Reines Schweineschmalz 26 kr.

bei Metzger **Dörr**, Schwalbacherstraße 7. 10389

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Rörth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 fr.
bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26. 10414

Marinirte Säringe per Stück 5 und 6 fr.,

neue russische Sardinen in Sauce per Pfd. 28 fr.,

große neue Sardellen per Pfd. 24 fr.,

frische Säringe, Säringe, Sardinen in Del billigt
10382 bei **Hausmann**, Dranienstraße 2.

Seville-Orange-Marmelade,

Goosberry-Strawberry-Red Currant-Apricot-Jam

empfehle **F. Kellosa**, Lammstraße 10. 10426

Nietherberger Brauerei

sucht Jemand zur Uebernahme des Wirthschafts-Local. Antritt gleich. 10417

Laden-Einrichtung.

Glaschränke, Schutladen, Regale, sowie Glaseinrichtung zu verkaufen. **Paul Hauser**, Lammstraße 9. 10384

Schwalbacherstraße 29 sind schöne **Dickwurz** und gutes Sauerkraut zu verkaufen. 10390

Ein Schreiner sucht Beschäftigung im **Repariren und Repariren der Möbel**. Näheres Kirchstraße 15c. 10387

Bettwerk zu verkaufen Helenenstraße 15 eine Stiege hoch. Anzusehen von 2-4 Uhr Nachmittags. 10404

Mauritiusplatz 2 ist ein **Auszugstisch**, der auch für einen Salontisch sich eignet, und eine neue Brandliste oder Werkzeugschrank, eichen-lackirt, zu verkaufen. 10402

Graben 2 eine St. h. werden **Büge** schön und billig eingesteppt; daselbst sind ein Paar hohe **Stiefeln** zu verkaufen. 10439

Ein gut gebrannter **Backsteinmüller**, 196,000 Stück haltend, ist preiswürdig zu verkaufen bei

C. Roth, Rheinstraße 41. 9761

Anlauf gebrauchter **Flaschen** zu den höchsten Preisen bei **J. P. F. Hastert**, Neugasse 1a. 7610

B a i l l i t s,

reich gefickt, eine Parthie zu herabgesetzten Preisen; ebenso verkaufe wegen vorgerückter Saison alle meine Vorräthe in warmen Artikeln, Wollen- und Strumpfwaren zu herabgesetzten Preisen. 499

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Strohhüte

zum Waschen, Färbigen und Färben werden jetzt entgegen genommen und gut besorgt. Müßer zur gefälligen Ansicht liegen bereit. 349

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Ausgesetzt.

10449

Sonnenschirme und En-tout-cas

bei **G. Ph. Küssberger, Webergasse 10.**

Für **Hotels** und **Ausstattungen** empfehle mein Fabrik-lager **Bierstädter Leinen** in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ verschiedener Qualität, sowie Gebild, als Tischtücher jeder Größe, Servietten und Handtücher unter **Garantie** und zu billigsten Preisen.

G. H. Lugenbühl,

Marktstraße 15, zunächst dem Uhrthurm. 7429

Eine große Auswahl in **Kindersäckchen**, Häubchen, Wickelbinden, Schlawerchen, Röschchen, Kleidchen, Hütchen, Strümpfen und Schuhen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 499

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuh-waaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 13619

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidungs-

stücken u. von

A. Görlach, Michelsberg 5. Eine Parthie **neue Kinderschuhe** (dauerhafte Arbeit) kann ich zu den billigsten Preisen abgeben. 10416

Die Hof-Möbelhandlung von H. L. Trier

in **Darmstadt, Ludwigstraße,** welche seit einer Reihe von Jahren schon ganze Häuser, sowie einzelne Zimmer in Wiesbaden und Schwalbach vollständig ausgestattet, empfiehlt auch für die bevorstehende Saison ihr sehr reichhaltiges Lager in **Möbeln, vollständigen Betten, Spiegel, Vorhängen, Teppichen u. c.** 9976

Zeichnungen werden auf Verlangen jeder Zeit gerne vorgelegt. Eine **guterhaltene gußeiserne Pumpe** mit 15 Fuß langem Bleirohr ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 10339

Ein wenig getragener **Confirmanden-Anzug** ist billig zu verkaufen bei **F. Knoop, Karlstraße 16.** 10427

Weinflaschen werden angekauft **Kaulbrunnent. 12, 3. St.**

Didwurz sind zu haben **Herrnühlgasse 4.** 10105

Ein **Flaschenzug** mit sehr langem und starken Seil ist zu verkaufen **Kirchhofgasse 6.** 10393

Küchenmöbel, als: Schränke, Tische, zu verkaufen **Herrnühlgasse 1.** 10437

Weiße Pfautauben zu verkaufen **Saalgasse 13.** 10429

Möbel zu verkaufen **Nerostraße 16.** 3716

Berfilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: **Tafelbesteck, Tisch-geräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl.,** auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d. 184

Repräsentant von **Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe.**

Zur weißen Taube, Neugasse.

Heute Donnerstag den 15. Februar:

Concert-Soirée

der beliebten bairischen Sängergesellschaft **J. H. Moser** im Verein des Komikers **Heinr. Auel** aus Cöln.

Anfang 8 Uhr. 10367

Banier-Mehl

bei **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.** 10411

Abgetrohten Schinken

4480

bei **Aug. Hahn, Kirchgasse 6a.**

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens ausgeführt.

Carl Wolff, Rheinstraße 17 a. 277

Bisttkarten

werden billigt angefertigt in der lithographischen Anstalt von **62 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.**

Lampen

in eleganter Ausstattung und neuester Construction empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

7616

Gustav Wolff, Langgasse 8 d.

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei

110

W. Gall, Dogheimerstraße 29 a.

Die Düngerausfuhrgeellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, vom 1. Juli o. ab ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.	2 Faß	à 36 fr.
3	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11	à 18 "
		12 Faß und mehr à 15 fr.	

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Helenestraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burl, Rheinstraße 36. H. M. Burl, Herrnühlgasse 4. H. Bador, Steingasse 30. D. Kraft, Dogheimerstraße 6. W. Kimmel, Saalgasse 2. Aug. Romberger, Morisstraße 7. K. Berger, Marktstraße 7, und J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

157 Ruthen Ader, an die Ludwigstraße grenzend, als Bau-platz oder Garten sich eignend, ist verkaufen. Näh. Exped. 7636

Franz May, Adlestr. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

Portemonnaies

zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl **Ellenbogengasse 10.** 10197

Ein großer, sehr schöner **Reisepelz** ist zu verkaufen **Sonnen-bergerstraße 3.** 5849

Menus

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Lebensversicherungs- u. Ersparniß-Bank in Stuttgart.

Der Zugang an neuen Versicherungen hat sich im abgelaufenen Jahre trotz des weit in dasselbe hereingreifenden Kriegs sehr befriedigend gestaltet.

Die Zahl der Versicherungen hat sich von 19,350 gehoben auf 20,536.

Die Versicherungssumme von fl. 34,837,368. gehoben auf fl. 37,464,100.

Gestorben sind 249 Personen mit 535,141.

Die Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen belaufte sich dagegen auf ca. 1 1/2 Millionen Gulden.

Der Bankfonds wird eine Zunahme von mehr als 1 Million erhalten und dadurch auf über 7 Millionen Gulden steigen.

Die derzeit vertheilt werdende Dividende beträgt 36 Procent der Prämie und kommen in den nächsten 4 Jahren ca. 1 1/2 Million Gulden zur Vertheilung.

Durch die seit dem Bestande der Anstalt fortgesetzt erzielten hohen Dividenden, im Durchschnitt 38 Procent, bietet dieselbe neben absoluter Sicherheit dem Versicherten die billigsten Netto-Prämien. Zu weiterem Beltritt ladet ein der Agent

10442 **Wilhelm Auer.**

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich in Ausführung aller in das Fach der

Malerei und Lackirerei

einschlagenden Bauarbeiten, sowie im Lackiren von Wagen, Möbeln, Eisen- & Blech-Waaren, Broncearbeiten, Vergoldung & Schilderschreiben unter Versicherung schöner, solider Arbeit, prompter Bedienung und billigen Preisen.

F. Bender, Maler & Lackirer,
9049 **Röderstraße 4, Parterre.**

Geschäfts-Empfehlung.

Zur Anfertigung tüchtiger **Meerscham- und Bernstein-Waaren**, als: Cigarrenstippen, Pfeifenköpfe etc., sowie von Holzschneidereien, nämlich: Pfeifen, Stöcke, Schirmgriffe etc., halte mich bestens empfohlen.

Auch besorge Reparaturen dieser Artikel jeder Art.

Georg Höhn,
4923 **Kirchgasse 22a im 3. Stod.**

Für Schlosser.

Federkasten zum Schließen für Windthüren in drei verschiedenen Sorten sind im Preise von fl. 6. an zu haben bei

A. Bickel, Schlossermeister, Kirchgasse 15a

Brief-Couverts und Siegel-Obolaten

zu Fabrikpreisen. Muster franco durch die Agentur von

August Engert in Limburg a. D.

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Zusammentunft der Mitglieder des Vereins am Samstag den 17. d. Abends 6 Uhr im kleinen Saale des Casino.

1967 **Der Vorstand.**

Vorstands-Sitzung

10424

des hiesigen Zweigvereins der **Gustav-Adolf-Stiftung** heute Abend 8 Uhr in der „**Restaur. Eugenbühl**“, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vorstandes, sowie Freunde des Vereins ergebenst eingeladen werden.

Tagesordnung: Berathung über die Art der diesjährigen Collectenerhebung.

Wiesbaden, den 15. Februar 1872. Köhler, Vfr.

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Freitag den 16. Februar präcis 8 Uhr Abends im **Tannus-Hotel:**

Constituierende Versammlung.

Tagesordnung:

I. Wahl des Directors und des Ausschusses. 10443

II. Vorträge:

- 1) Ansprache „Was wir wollen“.
- 2) „Gruß an den Verein“, gedichtet von H. Didmann (Franz Otten), comp. von W. Jahn, vorgetragen von Herrn Philippi.
- 3) „Künstler und Publikum“, Vortrag des Herrn Bärger's.
- 4) Sonate für Pianoforte und Violine (G-dur) von Beethoven, vorgef. von den Herren J. Butts und Concertmeister Rebizet.
- 5) „An die Künstler“ von Schiller, gesprochen von Herrn Rathmann.
- 6) „Anekd. Wagner's aus den Meisterjüngern“ von Richard Wagner, vorgetragen von Herrn Siehr.

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: **Probe.**

Um recht zahlreiches Erscheinen bittet höflichst

521

Der Vorstand.

Garnflechten.

dem natürlichen Haare täuschend ähnlich, empfiehlt in allen Haarfarben billigt

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 499

Mosbacher Sand.

Die Beifuhr von circa 12 Ruthen Mosbacher Sand ist an den Mindestfordernden zu vergeben. Näheres Baubureau von

10444

J. Jyvel, Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität, sowie Rothholz und Lohkuchen sind stets zu beziehen bei

10462

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Orangen-Bäume.

Abreise halber sind 11 Stück schön gehaltene hundertjährige Orangen-Bäume zu verkaufen. Näheres Expedition. 10458

Ein geübter **Harmonikspieler** empfiehlt sich in Gesellschaften zu spielen. Näh. Exped. 10447

aus den Salzen des Rakoczi, empfehlenswerth gegen mangelhafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere u. Verdauungsschwäche.

Bad Krankenheiler Pastillen.

ausgezeichnet gegen Scropheln, Flechten, Haut- und Drüsen-
Krankheiten etc., in Flacons à 30 kr. zu haben in Wies-
baden bei Amts-Apotheker **C. Schellenberg.** 345

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Nistflöhe. **Allein** **nicht zu haben** bei **Chr. Maurer**, Langgasse 2.

Johann Hoff'schen Malz-Extract.

Malz-Bonbons, Malz-Chocolade und dessen sämtliche Präparate
empfiehlt
10127 **H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.**

Die Gravelotte-Tropfen

sind das einfachste, sicherste und billigste Mittel gegen alle Arten von Magenbeschwerden und Nervenleiden, gegen Durchfall, Cholera etc.

Dieser Liqueur besitzt einen feinen, aromatischen Geschmack, stärkt den Magen und die Verdauungsorgane und wird seines feinen Geschmades wegen auch von vielen Gesunden gerne getrunken.

Zu haben in $\frac{1}{2}$ Flaschen 1 fl. 30 kr., in $\frac{1}{2}$ Flaschen 48 kr.
in Wiesbaden bei Herrn J. Blohr. 412

Wein-Essig. anerkannt feinste u. reinste
Maße empfiehlt zu

reellen Preisen die **Weineffig-Fabrik** von **Martin Prinz in Schierstein.** 1248

Borde, Diele, Latten und Rahmen

empfiehlt zu billigsten Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von
9474 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

Ein **Landhaus** in der Sonnenbergerrstraße ist wegen Abreise des Eigenthümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 6005

Ein in der Elisabethenstr. schön gelegenes **Landhaus** mit großem Garten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 9304

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 7620

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermietben.
Näheres Frankfurterstraße 17. 7617

Announce.

Das de Laspöschke, in der unteren Friedrichstraße gelegene Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durchschnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzellirt, dem Verfaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Wellritzstraße 3 eine Stiege hoch. 8916

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme,
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Spelzenspren ist zu verkaufen Saalgasse 2. 7634

Alle Sorten Plachen werden angekauft Heroldstraße 19. 227

Liebig Company's Fleisch-Extract



aus
Fray-Bentos
in Süd-Amerika.



$\frac{1}{1}$ & $\frac{1}{2}$ Pfd. Töpfe.

$\frac{1}{4}$ & $\frac{1}{8}$ Pfd. Töpfe.

Nur ächt wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name **J. VON LIEBIG** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

Jedliczig *M. F. Knapke*

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschleichen zu lassen.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft
Herrn **E. Merck** in Darmstadt, **Aug. Bennert**
in Cöln, **C. Krieger & Co.** in Coblenz und
G. B. Apel in Schweinfurt. 412

**Theodor Franek'sche
Milch-Bonbons**

Baihingen a/Enz (Württemberg),
ein noch nicht übertroffenes Mittel gegen **Güsten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden** u., in Originalpaketen à 14 und 7 fr.

Magenmorsellen

Bereitet von

Theodor Franck in Vaihingen a. d. Enz (Württemberg):
 Dieselben sind in Schachteln à 14 und 7 fr. oder 4 und 2 Sgr.
 oder 50 und 25 Centimes verpackt. Niederlagen von meinen
Magenmorsellen befinden sich in den meisten Städten von
 Süd- und Norddeutschland, Elsaß, Lothringen und der Schweiz.
 Dieselben werden von den bedeutendsten Aerzten in allen Fällen
 der verschiedensten Magenleiden empfohlen: z. B. Magenschmerzen,
 Sodbrennen, namentlich bei Unverdaulichkeit und Säure im
 Magen; sie wirken erfolgreich gegen Blähungen, Verschleimung,
 Appetitlosigkeit, Anschwellung des Magens und der Gedärme,
 sowie bei Schlaflosigkeit und Gähnen nach Tische.

Man nehme täglich Morgens, Mittags und Abends je 2-3
Stück, besonders nach dem Essen und vor dem Schlafengehen.
Zu beziehen bei

Heinrich Quint in Erbenheim. 173

Mainzer Aktienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei
A. Homberger, Moritzstraße 7.
 Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz**
 in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Tapezier-Arbeiten

übernimmt in promptester Ausführung zu den billigsten Preisen
Th. Barschmann, Welltrifstraße 3.

NB. Auf größere Arbeiten, wie Neubauten u. dgl., gewähre
 entsprechende Ermäßigung. 9577

Ankauf von Plätzen, Kleider, Möbel, Betten zu den höchsten
 Preisen Kirchhofstraße 10. 9115

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Herrn- und
 Damenkleider bei **H. Löwenherz**, Nerostraße 16. 9716

An- und Verkauf von Möbeln, getragenen Kleidern,
 Gold und Silber u. bei 9485

Mannheimer, Faulbrunnenstraße 10, 1 St. h.

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Polieren und
 Reparieren. Näheres Schwalbacherstraße 69. 10316

Die herzlichsten Glückwünsche unsern lieben Vater zu seinem
 heutigen Geburtstag von seinen Kindern 10435

Emil, Karl, Fritz und Adolf.

Gefunden ein goldener Uhrenschlüssel. Näheres große
 Burastraße 6. 10425

Ein Dienstmädchen verlor von der Schulgasse bis in die Vier-
 stadterstraße einen neu gekochten **Zeugstuh**. Abzugeben gegen
 Belohnung Schulgasse 5. 10446

Ein **Kinderschlut** in der Wilhelmstraße beim Fastnacht-
 zug verloren. Eine Belohnung Eiststraße 10a, Strb. 10415

Am Dienstag Mittag nach 1 Uhr wurde von der Lannsbahn
 bis zur Neugasse ein **Medaillon** verloren. Der redliche Finder
 wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben bei

A. Schäfer, Neugasse 2. 10422

Auf dem Balle des Männergesangsvereins wurde ein **Spitzen-
 Taschentuch**, C. E. gefickt, verloren. Man bittet, dasselbe
 bei Herrn C. Spitz abzugeben. 10418

Verloren gestern Morgen in der Langgasse ein braunes **Geld-
 täschchen** mit 3-4 fl. Inhalt. Dem Wiederbringer eine Be-
 lohnung in der Expedition. 10456

Verloren Montag Nacht vom Römerjaal bis zur katholischen
 Kirche ein **Rorallen-Ohring**. Abzugeben gegen Belohnung
 Bahnhofstraße 8. 10441

Verloren am Dienstag ein goldenes **Ohring-Glädchen**.
 Gegen Belohnung abzugeben Schwalbacherstraße 5. 10406

Eine deutsche Dame gezeigten Alters, welche bisher als Er-
 zieherin placirt war, sucht in einer einfachen Familie eine ähn-
 liche Stelle oder als Gesellschafterin zu einer älteren Dame.

Dieselbe spricht französisch und kann besonders praktischen Unter-
 richt im Clavierpiel erteilen, worüber sie mündlich sehr gut
 empfohlen werden kann. Näheres Expedition. 10231

Ein Mädchen, welches auf der Wheeler & Wilson-Maschine
 Weißzeug nähen kann, findet Beschäftigung. Näh. Exped. 10113

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch
 nimmt dieselbe Aushilfsstelle an. Näh. Adlerstr. 27, Strb. 1 St.

Ein Mädchen, das Weißzeugnähen kann, sucht Beschäftigung.
 Näh. Faulbrunnenstraße 9 im Hinterhaus zwei Stiegen. 10450

Ein Mädchen, das im Kleidermachen geübt ist, findet dauernde
 Beschäftigung bei J. Roth, gr. Burgstraße 10. 10434

Ein Mädchen, welches im Weißzeugausbessern geübt ist, sucht
 Beschäftigung. Näheres in der Exped. 10459

Eine zuverlässige Frau (Wittwe) sucht Beschäftigung aller Art;
 auch nimmt dieselbe Monatsstelle an. Näh. Römerberg 30. 10410

Eine Kleidermacherin, welche auch in Putzarbeit geübt ist, sucht
 Beschäftigung in und außer dem Hause und verspricht gute und
 billige Arbeit. Näheres Mauergasse 1, Hinterhaus. 10421

Eine anständige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und
 Putzen; dieselbe nimmt auch Monatsstelle an. Näheres Faul-
 brunnenstraße 8, Dachlogis. 10423

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Adlerstr. 3. 10394

Stellen-Gefuche.

Gesucht ein zu jeder Arbeit williges Mädchen. N. E. 9172

Ein feineres Zimmermädchen sucht Stelle, am liebsten bei
 Fremden; dasselbe kann serviren und geht auch mit auf Reisen. 10373

Näh. Friedrichstraße 30 eine Stiege.

Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird gesucht.
 Eintritt sogleich. Näheres Expedition. 10347

Ein starkes, zuverlässiges Mädchen wird auf gleich gesucht
 Adolphstraße 12. 10351

Es wird eine Erzieherin zu zwei Kindern von 12 und 7 Jahren
 gesucht, welche der englischen und französischen Sprache mächtig
 ist und auch am Klavier unterrichten und vortragen kann. Näh.
 in der Exped. d. Bl. 10364

Hirschgraben 16 wird ein tüchtiges Mädchen gesucht. 10370

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachge-
 wiesen werden; auch findet Dienstpersional mit guten Zeugnissen
 Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 7247

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird
 auf 1. März oder auch etwas früher gesucht. Näh. Exp. 10070

Den geehrten Herrschaften kann nur braves und solides Dienst-
 persional jeder Branche nachgewiesen werden durch Fr. Winter-
 meyer, Häßnergasse 3. 10273

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle oder
 eine Dame zum Ausfahren. Näh. Hochstraße 17. 10436

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht eine Stelle in einem
 Hotel oder in einem Kurhaus. Näh. Welltrifstraße 13 bei Frn.
 Schuhmacher Dickert. 10432

Ein Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Näh. Schachtstraße 23
 im 3. Stock. 10433

Ein reinliches, anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten
 gründlich versteht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht
 eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Mauergasse 2 im
 Hinterhaus erster Stock links. 10397

Ein Mädchen, welches noch nicht hier diente, sucht Stelle als
 Hausmädchen. Näh. Adlerstraße 36 eine Stiege hoch. 10457

Eine gute Köchin sucht Stelle. Näheres Steingasse 10 eine
 Stiege hoch. 10455

Ein braves Dienstmädchen gesucht. Näh. Exped. 10154

Gesucht wird ein Dienstmädchen, das bürgerlich kochen kann
 und die Hausarbeit versteht. Näheres Exped. 10433

Ein braves Mädchen auf gleich gesucht Adlerstraße 23. 10440

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie,
 welches französisch spricht, sucht eine Stelle als
 Bonne oder Beschlieferin. Näheres Adolph-
 straße 10 Bel-Etage. 10264

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, waschen und alle
 Hausarbeit versteht, sucht bis zum 1. März eine Stelle. Näheres
 Platterstraße 4 dritter Stock. 10428

Ein Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 25a, 2. Stock. 10430

Ein braves Mädchen, im Kochen und allen Hausarbeiten er-
 fahren, sucht Stelle. Näh. bei Fr. Frank, Kirchg. 6, 4. St. 10408

Eine perfekte Köchin mit guten Empfehlungen sucht anderweite
 Stelle. Näheres obere Webergasse 51 Parterre. 10419

Ein erwachsenes Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht
 eine Stelle als Zimmermädchen, entweder in einem Hotel oder in
 einem Privathaus. Der Eintritt kann nach Belieben erfolgen.
 Näheres Langgasse 4 im Laden links. 20411

Ein treues Mädchen, das einer feinen Küche selbstständig vor-
 stehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näh.
 Louisenstraße 11. 10103

Ein solches Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung
 selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle auf gleich bei einer
 angesehenen Herrschaft. Näh. im russischen Hof 4, 3. St. 10407

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 9730

Ein Lackierlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550

In den Auranlagen werden Arbeiter angenommen. Gebr. Siesmayer. 10227

Lehrling.

Ein junger Mann mit der nöthigen Schulbildung und schöner Handschrift kann in ein hiesiges kaufmännisches Geschäft als Lehrling eintreten. Näb. sub D. T. 100 posto restante. 8080

In meinem Geschäft wird auf Oftern ein Lehrling unter günstigen Bedingungen gesucht. Th. Sanner, Uhrmacher. 9170

Ein Tünchergehilfe, der auch in Leimfarbe arbeiten kann, findet Condition bei B. Keller, Decorationsmaler, Webergasse 44. 10452

Ein tüchtiger Tapezirer-Gehilfe (Möbelarbeiter) findet lohnende und dauernde Condition bei A. Daub, Tapezirer, Stiftstraße 22 in Frankfurt a. M. 10431

Es wird ein kräftiger, reinlicher Hausbursche gesucht, der etwas von Gartenarbeit verstehen muß. Näheres Expedition. 10445

Schreinergehilfen gesucht Bleichstraße 7. 10396

Mehrere Tünchergehilfen können Arbeit erhalten bei gutem Lohn. Näheres Moritzstraße 26. 10398

Zwei Bauhschreiner (Bankarbeiter) gesucht. Näb. Exp. 10399

Ein gewandter, zuverlässiger Diener wird für einen Kranken gesucht. Nur Jemand, der gute Zeugnisse aufweisen kann, melde sich in der Expedition. 10391

9000 fl. auszuleihen. Jos. Jmand, Neugasse 20. 10365

Es sind Kapitalien gegen genügende Sicherheit zu haben. Näheres Expedition. 9977

Größere Kapitalien liegen zum Ausleihen bereit. Näheres bei Chr. Falter, Röderstraße 43. 10013

220 fl. sind auszuleihen. Näheres Exped. 10448

Ein Zimmer zum Aufbewahren von Möbeln wird auf 1 1/2 Jahr zu mietzen gesucht. Adressen abzugeben Mainzerstraße 2a. 10329

Logis-Vermietungen.

Blumenstraße 5 (Villa) möbl. Zimmer zu verm. 10152

Dohheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer und Küche u. Näb. bei W. Gatl, Dohheimerstraße 29a. 7871

Emserstraße 20a Parterre Salon und Schlafzimmer möblirt zu vermietzen. 13104

Faulbrunnenstraße 3 ein möbl. Zimmer zu verm. 8977

Weisbergstraße 16b sind möblirte Zimmer mit und ohne Kost zu vermietzen. 5051

Graben 2 eine St. h. ist ein Zimmer zu vermietzen. 10439

Hellmundstraße 7

ist eine abgeschlossene schöne Bel-Etage-Wohnung mit allem Zugehör auf 1. April zu vermietzen. Näb. im Hinterh. 9447

Karlstraße 6 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermietzen, auf Wunsch mit Beköstigung. 9876

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche auf den 1. April zu vermietzen. 9944

Langgasse 38 möblirte Zimmer zu vermietzen. 10115

Leberberg 3 ist die möblirte Parterre-Wohnung, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermietzen. 10400

Neroststraße 24 ist eine kleine Wohnung zu vermietzen. 10401

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermietzen. 14945

Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermietzen. 4643

Rheinstraße 23 möbl. Zimmer zu vermietzen. 10344

Für 7 und 8 fl. sind zwei gut möblirte Zimmer zu vermietzen. Näb. Exp. 10331

Eine abgeschlossene Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 1. April zu vermietzen. Näheres alte Colonade 36. 10420

Ein einen Herrn oder eine Dame sind zwei (auf Wunsch auch drei) schön möblirte, freundliche Zimmer zu vermietzen. Näb. Exped. 10333

Ein Keller, 40 Fuß lang, 13 Fuß breit, ist zum 1. April zu vermietzen. Näheres Adolphstraße 8 Parterre. 10338

Ein reines Mädchen kann Schlafstelle erh. Näb. Exped. 1025

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Steingasse 17. 10471

Drei Herren finden Kost und Logis Hellmundstraße 1. 10355

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 10408

Zwei reinliche Arbeiter finden Schlafstelle Hochstraße 24. 10338

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten kleine Schwalbacherstraße 2. 10392

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, auch unser drittes Kind, **Philippine**, im Alter von 3 1/2 Jahren zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Karl Rumpf.

Margarethe Rumpf, geb. Knefel.

Wiesbaden, den 14. Februar 1872.

10395

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 13. Februar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	833.38	833.66	833.13	833.19
Thermometer (Reaumur).	+1.2	+3.2	+1.8	+2.06
Baropneum. (Bar. Str.).	1.92	2.11	2.14	2.05
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86.6	79.4	91.6	85.86
Windrichtung u. Windstärke.	Schwach bedekt.	Schwach bedekt.	Schwach bedekt.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	Schwach bedekt.	Schwach bedekt.	Schwach bedekt.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Donnerstag den 15. Februar.

Vorstands-Sitzung des Zweigvereins der Gustav-Adolf-Stiftung Abends 8 Uhr in der Restauration Lugenbühl.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rükturnen; 9 Uhr: Gesang.

Synagogen-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Königliche Schauspieler. „Philippine Welfer.“ Historisches Schauspiel in 5 Akten von Adol. Freiherr von Redwig.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8.20* — 10.5 (nur bis Koblenz). — 11.25. — 3. — 5. — 8.20 (nur bis Koblenz). — Anfuhr: 8 (von Koblenz). — 11.15. — 2.30. — 6.40. — 7.45* 9 (von Koblenz). — 10.12.

Landw. Eisenbahn. Abgang: 6.10. — 8.40. — 9.40* — 10.55* — 12.11. — 2.20. — 4.30* — 6.30. — 7.20* — 8.55. Anfuhr: 7.55. — 8.35* — 10.25. — 11.27* — 1. — 3.15* — 4.25. — 5.11* — 6 (von Mainz). — 8.15. — 10.40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 13. Februar 1872.

Geld-Course.	Wchsel-Course.
Breis. Fried. d'or . . 9 fl. 57 — 58	fr. Amsterdam 99 98 1/2 % G.
Bischofen (doppelt) . . 9 „ 39 — 41	„ Berlin 104 1/2 % G.
Gold 10 fl. Stüde . . 9 „ 53 — 55	„ Köln 104 1/2 % G.
Dankaten . . 5 „ 31 — 33	„ Hamburg 87 1/2 % b.
20 Freis-Stüde . . 9 „ 19 1/2 — 20 1/2	„ Leipzig 105 %.
Sovereigns . . 11 „ 46 — 48	„ London 118 1/2 % b.
5 Freis. Thaler . . 2 „ 18 — 19	„ Paris 92 1/2 % b.
Imperialen . . 9 „ 40 — 42	„ Wien 103 1/2 % b.
Dollars in Gold . . 2 „ 25 — 26	„ Disconto 4 % G.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Langgasse 26. **Im 1^{ten} Stock.** „**zur Krone**“.

Während meines Umbaues verkaufe ich

die noch vorrätigen

Seidenzeuge, Samnte, Kleiderstoffe, schwarze Cachemires und Allpaca's, Lama, Flanelle, Cattune, Chales und Tücher

wegen Errichtung eines neuen Lagers

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

M. Wolf.

Unser Lager fertiger Hemden

ist jederzeit bestens assortirt und empfehlen

Herrn- und Damenhemden von gutem Shirting, 5faltig zu 1 fl. 12 fr., 1 1/2 fl., einfaltig mit

leinenem Einsatz etwas höher, von Halbleinen, Reinleinen oder starkem Lederleinen 1 fl. 36 fr., 1 fl. 48 fr. und höher,

Damenhosen, Jacken, Unterhosen, Flanellhemden, feine wollene Leibjacken, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Halsbinden aller Art.

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, dem Hotel Adler vis-à-vis.

Strohhut-Waschen.

Ersuche meine geehrten Kunden Ihre Stroh-
hüte zum waschen und faconiren gefälligst bald
einzuschicken.

Wiesbaden, den 1. Februar 1872.

George Möckel,
Webergasse 22.

Strohhüte

in den neuesten Façons angekommen und empfehle solche zu
billigsten Preisen.

F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.

Strohhüte zum Waschen und Faconniren für Herren, Damen
und Kinder werden pünktlich und schnellstens besorgt, sowie das
Garniren derselben; ebenso alle vorkommenden Reparaturarbeiten auf's
Geschmackvollste angefertigt.

**Leihhausmakler H. Reisinger wohnt Gold-
gasse 3, eine Stiege h.**

Die Buchdruckerei von **K. Schwab**,
vormals L. E. Riedel
(Webergasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft ein-
schlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger
Ausführung. Vorräthig sind daselbst zu haben: Pensionsquit-
tungen, Lieferzetteln, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtbriefe,
Rechnungsformulare etc. 8553

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei
162

Jon. Ulrich, Kirchgasse 6.

100 STÜCK
VISITENKARTEN à laminé **54 kr.**
6 Luisenplatz 6
Gebrüder Petmecky
Druckerei & Geschäftsbücher-Fabrik.

Monogramme

in farbig und eleganter Ausführung
auf Postpapier und Couverten

empfehlen
10163

C. Koch, Postleierant,
Mehlgasse 15.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner**, Lärzgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Pianos, Tafelklaviere etc. zum Vermiethen und Ver-
kaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare,
sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc.
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 **L. Pinf**, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.
7615

Empfehlung.

Karlstraße 16 im Hinterhause werden **Herrnkleider** zu
den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufge-
arbeitet, modernisirt und gereinigt. **F. Knoop**. 4065

Gummischuhe,

amerikanische, englische und französische, prima Qualität, für
Herren, Damen und Kinder, in frischer Zustellung bei
499 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Lokal-Gewerbe-Verein

und

541

Kaufmännischer Verein.

Nächsten Freitag den 16. dieses Abends 8½ Uhr
wird Herr **Dr. Knaas**, Secretär des landwirthschaftlichen
Vereins, im Saale des Herrn Weins einen Vortrag:

„Das landwirthschaftliche Gewerbe und
dessen Beziehung zu anderen Gewerben
und zum Handel“

abhalten, wozu unsere Mitglieder und Freunde eingeladen werden.
Wiesbaden, den 13. Februar 1872.

Für den Vorstand

des Local-Gewerbe-Vereins:

Chr. Gaab.

Für den Vorstand

des Kaufmännischen Vereins:

L. Schwenck.

Schützen-Verein.

Samstag den 17. Februar Abends 8½ Uhr findet die
jährliche **General-Versammlung** im Locale des Herrn
Chr. Moos statt.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr 1871;
- 2) Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission;
- 3) Neuwahl für die austretenden Vorstands-Mitglieder;
- 4) Antrag zur Veränderung des Jagdstandes;
- 5) Vereinsangelegenheiten.

Wir laden die Mitglieder zu recht zahlreicher Betheiligung ein.
561 **Der Vorstand.**

Casino.

Donnerstag den 15. L. Mts. Abends 7½ Uhr werden in der
„schwarzen Kasse“ die alten Zeitungen versteigert.

64

Der Vorstand.

Lager in catalonischen Korkstopfen

von

Hch. Biebricher,

Taunusstraße 8.

8045

Lager von Metall-Särgen

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätig

Oberwebergasse 34.

5161

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 160

Sargmagazin Kirchgasse 29. 231

Sargmagazin Feldstraße 14. 350

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Rentengasse 4 in Mainz.**

53

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**.
Näheres Dohheimerstraße 29 a.

7603

Schöne Baupläne im neuen Parquimeter zu verkaufen.
Näheres Expedition.

7602

Oberwebergasse bei **Weyger Seewald** ist eine Grube
guter **Dung** zu haben.

9563

Zu verkaufen neue **Wagen** (Kandauer) Friedrichstr. 28. 10358

Messina-Orangen

4 und 5 fr. per Stück

Valencia-Apfelsinen

5 und 6 fr. per Stück

bei **Chr. Wolff jun.**, Marktstraße 26.

Michelsberg 6.

Michelsberg 6.

J. C. Keiper

empfiehlt:

	per Pfd.		per Pfd.
Grosse Linsen	6 fr.	Bordeaux-Pflaumen	18 fr.
Bohnen	6 "	do. do. (H.)	12 "
gze. Riesen-Erbse	6 "	Ia türk. Zwetschen	14 "
gebr. do. do.	8 "	ital. Brünellen	30 "
Syrop	8 "	getr. franz. Aepfel	24 "
Rübenkraut	10 "	Apfelschnitzen (neue)	20 "
Obstgelée	18 "	ital. Macaroni	24 "
Traubeangelée	20 "	ital. Suppenteig	16 u. 18 "
		Eiergemüse	
		nudeln	12 u. 16 "
		Ia Schweineschmalz	22 "

fst. Kaisermehl per Kumpf 1 fl. 20 fr.
Café in großer Auswahl, sowie alle **Specerei-Waaren** zu den billigsten Tagespreisen. 9978

F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

empfiehlt sein Lager in:

Colonial-Waaren, Südfrüchten, Weinen, Landesprodukten.	Tabaken, Cigarren, Liqueuren, Brantweinen, Mineralwassern.
--	--

Billigste Tagespreise!

9047

Süße vollsaftige Messina-Apfelsinen,

Dünnschalige Messina-Citronen

empfiehlt billigt

Chr. Ritzel Wwe. 9073

Ochsenfleisch

erste Qualität per Pfund 20 fr. bei

Karl Frenz,

10385 **Ecke der Häfner- u. H. Webergasse.**

Café.

Trotz dem bedeutenden Aufschlage verkaufe noch zu früheren Preisen und zwar per Pfund zu 28, 32, 36, 38, 40, 42, 46 fr., und halte mein wohl assortirtes Lager hierin bestens empfohlen.

J. B. Weil, Ecke der Röder- u. Bebrstraße. 9765

Alten Cognac,

1865r fine Champagne per Flasche 1 fl. 45 kr.,

1862r " " 2 " 20 "

empfiehlt **F. L. Schmitt,** Taunusstrasse 25. 8416

Gutkochende **Binsen** à 6 fr.,

Bohnen à 7 fr.,

Victoria-Erbse, ganz und gerollt, à 8 fr.,

vorzüglichen **Reis** à 7 fr.,

fst. **Bordeaux-Pflaumen** à 16 fr.,

guten, rein schmeckenden **Café** à 34, 36, 40, 42, 44 u. 48 fr.,

sowie **sämmtliche Specereiwaren** zu billigsten Tages-

preisen empfiehlt

Wilh. Dietz,

9824 **Langgasse 31, vis-à-vis beim Adler.**

A. Brunnenwasser, **Webergasse 32 a,**

empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

276



Niederlage

bei

356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

J. A. Röder's Punsch-Syrop

— anerkannt die feinsten — empfiehlt

420

A. Schirg.

Große italienische Maronen

(ganz gesunde Frucht)

per Pfd. 9 fr.

Chr. Ritzel Wwe. 9074

Wiener Saitenwürstchen

per Stück 3 fr. bei **Aug. Hahn,** Kirchgasse 6a. 9440

Prima Holl. Vollhäringe

per Stück 3 fr. empfiehlt

10222

J. Gottschalk, Goldgasse 2.

Gutkochende

Erbse, Binsen und Bohnen per Pfund 6 fr. bei

10200

Hch. Bossong.

Die Düsseldorf'ser Senf-Fabrik

befindet sich

10147

Schillerplatz 2 a, Thorfahrt, Hinterhaus.

Restauration Hirschberger,

Neugasse 2.

10345

Rüböl,

reine, beste Qualität, per Schoppen 16 fr. bei

10200

Hch. Bossong.

Reines Kornbrot zu 18 fr. empfiehlt

9351

H. Pfaff, Dogheimerstraße 8a.

Bonner Cement, Brohler Trak

und **Binger Kalk** bei

289

Jos. Berberich.

Anfang

von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei

246

Fr. Häusser, Goldgasse 21.

Mauritiusplatz 4

sind Kommoden, Schränke, Tische, Kanapes, Bettstellen, Stühle u. Spiegel, alles neu und billigst zu verkaufen bei **Fr. Haberh.** 606

Einige Landhäuser mit prachtvollen Gärten, sowie Stadt- und Geschäftshäuser in guter Lage sind zu verkaufen durch

Chr. Falker, Röderstraße 43. 9923

Ein gut erhaltenes Gartenlaube ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. **Röh. Exped.** 10339

Die
Dampf-Brennholzspalterei
und
Brennholzhandlung
von
W. Gail,

Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Dürres Buchenscheitholz und Holzkohlen,

sowie feingemachtes Buchenscheitholz in jedem Quantum empfiehlt
10043 **P. Blum, Metzgergasse 25.**

Ofen-, Schmiede-, Nuß- u. Stückkohlen, buch. Holz in Klaftern und feingemacht, Borde, Latten, Diele u. empfiehlt in besten Qualitäten die Holz- und Steinkohlen-Handlung von

G. D. Linnenkohl,

Eschenbogensgasse 15. Nerostraße 48. 6157

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggonen, sowie in Maltern in südlicher Waare fortwährend frisch zu beziehen bei

P. Blum, Metzgergasse 25. 7611

Beste Qualität **Ofenkohlen** in jedem Quantum aus dem Hause, sowie auch **Wellchen** zu beziehen bei
7612 **G. Lang, Steingasse 31.**

Erste Qualität trockenes **Buchenscheitholz** per Rftr. 28 fl., dasselbe geschnitten und gehackt 32 "

Ruhrkohlen nach Maß oder Gewicht billigt empfiehlt
9669 **A. Brandscheid, Mühlgasse 4.**

Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Beche Helene Amalie sind in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert.**

Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn, Kirchgasse 6, Fritz Hahn, Spiegelgasse, und J. Rückert, Feldstraße 8. 148**

Moritzstraße 7 ist trockenes, feingemachtes **Fichtenholz** in jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klaftern zu beziehen.
A. Homberger. 7924

Ruhr-Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr reichlich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 13965

Alle Sorten **Stroh, Heu, Grummet**, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spren und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei
7622 **R. Nassauer, Webergasse 39.**

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u. 14 Kirchhofsgasse 14. 328

Pferdemist ist zu haben. Näheres in der Exped. 10126

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Häuser-Verkäufe.

Schöne Landhäuser in Wiesbaden und auswärts, rentable Stadt- und Geschäftshäuser in Auswahl, einige Mühlen, Landgüter und Bergwerke zu verkaufen durch die Agentur von
10037 **Jos. Jmand, Neugasse 20.**

Ein neuerbautes **Bohnhaus** mit Garten, bequem eingerichtet, zu verschiedenen kleinen oder größeren Wohnungen geeignet, steht zum Verlaufe bereit. Näheres Expedition. 8484

Ein schön gelegenes und komfortables **Haus** mit Garten in der Elisabethenstraße ist zu verkaufen durch
7801 **Agent Jos. Jmand, Neugasse 20.**

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter **N. A.** beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder auch vom 1. April ab ummöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 7301

In der Moritzstraße

ist ein rentables **Bohnhaus** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 8258

Das **Landhaus No. 57** an der Sonnenbergerstraße (**Villa Valparaiso**) ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von **A. Weber** in der verlängerten Parkstraße. 7609

Obere Adelheidsstraße ist ein **Haus** zu verkaufen. Näheres Expedition. 7605

Polster-Möbel, als: Verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen, Sessel, Chaise longues u. zu verkaufen bei
9264 **W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.**

A. Harzheim, Michaelsberg No. 1, Thoreingang, kauft getragene **Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silbertreffen** Porte-Égés u. dgl. m. 7624

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
7623 **J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.**

General-Agent

für eine feine Vieh-Versicherungs-Gesellschaft unter günstigen Bedingungen gesucht.

Franco-Meldungen befördert sub **U. 1273** die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Berlin.** 543

1/2 Duzend gut erhaltene, gepolsterte **Stühle** werden im Ganzen und auch 1/2-duzendweise preiswürdig abgegeben von
Tapezierer **Zimmermann, Neugasse 11. 7638**

Für Gärtner.

Eine Grube guter **Pferdemist** zu verkaufen. Näheres obere Webergasse 37. 10283

Ein schönes, großes **Fuchspferd** (Wallach), 5 Jahre alt, ein- und zweispännig gefahren, ist zu verl. Näh. Exped. 9998

Ein junges, gut zugerittenes **Reitpferd** ist zu verkaufen. Näh. Exp. 5016

Ein brauner **Wallach**, 6 Jahre alt, ist zu verkaufen Stein-gasse 9. 8358

Mauegasse 17 ist ein **Federlarrnchen** zu verkaufen. 9628